



Felix Pascher, 1997 geboren in Ulm, entdeckte bereits früh die Malerei als sein Ausdrucksmittel.

Felix hat von Geburt an eine Körper- und Sprachbehinderung. Zuerst im Kindergarten und später in der Friedrich v. Bodelschwingh Schule in Ulm wurde seine Begabung, sich künstlerisch auszudrücken und zu experimentieren, gefördert.

Bei seiner regelmäßigen Teilnahme an der Sommer Kunst Woche in Marienberg, entstanden viele Bilder. Außerdem besucht er Kurse bei Tanja Niederfeld, einer Künstlerin aus Reutlingen, die ihn fördert. In Ravensburg arbeitet und lernt er regelmäßig mit dem Künstler Roman Schöni.

Felix ist vielseitig interessiert an gesellschaftlichen und umweltpolitischen Themen und nimmt dies gern in seinen Bildern auf. Die Freude am Experimentieren mit Farbe und Materialien, stehen für Felix immer im Vordergrund. Dennoch spiegeln seine Bilder auch immer seine innere Gedankenwelt wieder.

Seine neuen Bilder beschäftigen sich mit dem Thema Street Art –inspiriert von jugendlichen Sprayern ,die ihr Lebensgefühl kompromisslos an Häuserwände, Brücken und Bahnwaggons spraysen. Eine Kunstform die Anerkennung verdient als Ausdruck unserer Zeit

Felix lebt in einer Wohngruppe in Weingarten und arbeitet im CAP Markt. Er spielt in seiner Freizeit außerdem noch Theater, tanzt Hip Hop und spielt Poi.



FELIX PASCHER

STREET ART